

## Protokoll der OHV Mitgliederversammlung

### Protokoll der OHV Mitgliederversammlung am 1. April 2017

**Ort:** Lloyd-G.Wells-Str. 55, 14163 Berlin, Clubhaus der Zehlendorfer Wespen

**Zeit:** 1. April 2017 von 11:00 bis 15:00 Uhr

**Teilnehmer:**

BHV: J. Häner, B. Wagner-Staacke

BHSV: K. Weiß, S. Glöckner

HVMV: J. Neumann, D. Brandt, U. Krümmling

SHV: U. Schöenfeld

HVSA: T. Reggelin, P. Roth

THSV: leider kein Vertreter

OHV: J.-M. Glubrecht, E. Neumann, E. Klotz, B. Haustein, G. Seeliger, D. Möller, K. Schwettmann, M. Löffler

Gäste: S. Abel , M.-T. Gnauert, H. Seeliger

» [Anwesenheitsliste \(PDF\)](#)

### TOP 1: Begrüßung, Tagesordnung, Protokoll, Feststellung der Stimmen

Glubrecht begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Die Tagesordnung und das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung (U. Schöenfeld weist darauf hin, dass der im Protokoll der letzten Mitgliederversammlung festgehaltene Termin für die Entwicklung eines Konzepts zur Verteilung der ZR-Plätze, 31.8.16, nicht eingehalten wurde. Einzige Meldung erfolgte durch den Sächsischen HV, alle anderen Mitgliedsverbände des OHV haben keine Meldung abgegeben) werden ohne Gegenstimmen genehmigt.

» [zur Tagesordnung](#)  
» [Protokoll 2016 \(PDF\)](#)

Gemäss § 9 der Satzung des OHV werden folgende Stimmenanzahlen festgestellt:

<b>Verband</b>	<b>LSB Mitglieder 1.1.2017</b>	<b>Stimmen</b>
Berlin	7.930	81
Brandenburg	1.373	15
Mecklenburg-Vorpommern	728	9
Sachsen	2.141	23
Sachsen-Anhalt*	(639)	8
Thüringen*	(696)	8
OHV-Vorstand		6
<b>Insgesamt</b>		<b>150</b>

\* Zahlen in Klammern vom 1.1.16.

Für Sachsen-Anhalt und Thüringen lagen Zahlen nicht vor, deshalb Zahlen vom 1.1.16.

Jedes Mitglied des Vorstandes, das nicht über eine Stimme seines Landesverbandes verfügt, hat ebenfalls eine Stimme (Glubrecht, Neumann, Klotz, Haustein, Seeliger, Möller).

## TOP 2: Bericht des Vorstandes

Der Bericht der Sportwartin **Bettina Haustein** liegt schriftlich vor:

» **Bericht der Sportwartin (PDF)**

Sie macht in Anbetracht ihrer lädierten Stimme keine weiteren Zusätze.

U. Schönfeld fragt an, ob in der Hinrunde der Feldsaison 2017/18 schon vor dem ersten Spieltag (9./10. September 2017) Spiele ausgetragen werden können, da die Ferien in Sachsen und Sachsen-Anhalt bereits im August enden.

Die Jugendwartin **Gudrun Seeliger** berichtet:

Der Terminplan für die Jugend liegt schriftlich vor:

» **Jugend-Termine (PDF)**

Der **Saalepokal** bleibt terminlich 30.9./1.10. 17 in Thüringen wie vorgesehen. Der **Spreepokal** soll auf dem Termin 17./18.3.18 bleiben, da Güstrow sonst mit der Halle Schwierigkeiten bekommt.

Der deutsche **Jugendpokal** findet am 7./8.10.17 statt.

Die Vorrunden zur **Jugend-DM** finden am 7./8.10.17 statt, die Zwischenrunden am 14./15.10. und die Endrunden am 22./23.10.2017.

Die **Hallentermine** setzen sich wie folgt zusammen:

- ODM: 27./28.1.2018 (Mädchen A in Meerane, MJB in Köthen); alle anderen Endrunden sind noch zu vergeben;
- NODM: 17./18.2.18 MJB beim ESV Dresden, KA noch nicht vergeben;
- DM-Endrunden: 3./4.3.2018

In der Zeit vom 7. – 11. Februar 2018 findet in der Berliner Max-Schmeling-Halle die Hallen-WM statt. Aus diesem Grund finden die NODM und die DM der weiblichen und männlichen Jugend jeweils an einem Wochenende gemeinsam statt.

Auf die Frage von Ulrike Schönfeld, warum der Saalepokal nicht, wie ursprünglich einmal festgelegt, am 3. Oktober, gespielt wird, antwortet Karin Schwettmann, dass, wenn alle Mannschaften melden, diese Veranstaltung nicht an einem Tag durchgeführt werden kann.

Zum Saale- und zum Spreepokal finden jeweils **Schiedsrichterausbildungen** statt, was sich sehr bewährt hat. Möller trägt Anmerkungen von Andreas Wille dazu vor:

Jede Mannschaft, die teilnimmt, muss einen jugendlichen SR im Alter von 14 – 20 Jahren mit SR-Grundkenntnissen stellen und muss auch für die gesamten Kosten des SR aufkommen. Die Mannschaften, die keinen SR stellen können, sollen eine SR-Umlage in Höhe von 100 € zahlen. Darin enthalten sind die Übernachtungs- und Verpflegungskosten für einen Ausweischiedsrichter aus einem anderen Verein oder LV. Auf 2 Spielfeldern braucht man 4 Beobachter. In der Turnierumlage der Vereine sollten folgende zusätzliche Kosten festgelegt werden: Übernachtung-Fahrtkosten-Tagegeld in Höhe von 30 € pro Tag, pro SR-Ausbilder.

Diese Gedanken sind noch einmal zu überarbeiten und fest in die Ausschreibung aufzunehmen.

Der Schiedsrichterobmann **Dirk Möller** berichtet:

Zurzeit verfügen wir über 56 **RL-Schiedsrichter**. Sie verteilen sich wie folgt: 32 in Berlin, davon 23 mit DHB-Lizenz (3 Gast: Bress, Asmuss, Pietzsch), MHV und Rest 24 RL + 4 mit DHB-Lizenz. Diverse Nachwuchs-RS sind jetzt im DHB-Kader. Das könnte dazu führen, dass auch diese in die BL abgefordert werden und uns dann fehlen. Sabrina Seeger ist beruflich nach Westdeutschland gegangen. Neue RL-SR Knakowski, Lohse, Schmidt, Bariszlovic.

Michelle Meister piff zu den Olympischen Spielen in Rio.

**SR-Beobachtungen** werden, wenn es zeitlich möglich ist, durch die BL SR- und BL-Beobachter auch in der RL gemacht. U. Schönfeld, J. Stlötzner und R. Dietrich beobachten im MHV-Bereich. Die Ergebnisse sind sehr unterschiedlich. Der Umgangston auf und neben dem Feld wird rauer und auch der Umgang miteinander. Beginnt in der BL und geht bis in den Jugendbereich rein.

Es besteht eine sehr gute Zusammenarbeit mit dem neuen **Ausrüster SR** Hockeydirekt Berlin/Leipzig. Die Schiedsrichter erhielten 3 Funktionspolos und 1 Basecap gestellt. Mit Eigenanteil besteht die Möglichkeit, sich eine Reece Funktionsjacke und einen Strickpullover zu kaufen.

In der **Hallensaison** fand kein Lehrgang statt, da kein Turnier zur Verfügung stand. Am kommenden Wochenende, 7. – 9.4.17, findet eine Feldmaßnahme in Köthen statt. Die Fahrt- und Hotelkosten übernimmt der OHV, die Verpflegung der Heimverein.

Alle Spiele konnten mit Schiedsrichtern neutral angesetzt werden, auch wenn die Kaderdecke manchmal sehr dünn war. Hier könnte es zukünftig Probleme geben, weil es in der BL demnächst keine Doppelansetzungen mehr geben soll.

Sehr positiv macht sich bei den Ansetzungen das **Online-Tool** bemerkbar, was eine deutliche Erleichterung für alle ist. Zur Hallensaison werden jetzt auch die Heimvereine über die Ansetzungen per Email (Ansprechpartner aus der RL Liste von Bettina Haustein) informiert, was zu positiven Rückmeldungen geführt hat, da sich die Vereine mit den SR in Kontakt setzen können.

Die **Schiedsrichterkosten** wurden umgelegt, was zu folgenden Summen führte:

Feldsaison 2015/16:

- 66,22 € je Schiedsrichter bei den Herren,
- 68,15 € bei den Damen.

Hallensaison 2016/17:

- 87,12 € bei den Herren,
- 83,94 € bei den Damen.

Das beinhaltet die SAE und Fahrtkosten, mögliche Hotelkosten sowie die Fahrtkosten der Beobachter.

Die Zusammenarbeit mit dem ZA ist sehr gut.

**Glubrecht** kündigt an, dass der Vorstand im kommenden Jahr einen Antrag auf Änderung der Zusatz-SpO des OHV stellen wird, die Gebühr für das Nichtantreten eines Vereins zum angesetzten Punktspiel von 150 € auf 300 € zu erhöhen. Die Versammlung signalisiert Zustimmung.

---

### **TOP 3: Jahresabschluss 2016, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes**

---

**Eberhard Klotz** erläutert den Jahresabschluss 2016, der den Mitgliedern per Post zugestellt wurde.

Der Kassenprüfbericht, der durch den Landesverband Mecklenburg-Vorpommern erstellt wurde, wird verlesen. Auf Anfrage werden die Fragen nach dem Versand der Schiedsrichterkleidung, den schwarzen Wimpeln zu den NODM und dem Zuschuss für die BHV-GS (Beschluss des OHV-Vorstandes vom Herbst 2014) beantwortet.

» **Kassenprüfbericht (PDF)**

Der Vorstand wird mit drei Enthaltungen für das Jahr 2016 entlastet.

---

#### **TOP 4: Neuwahl des Vorstandes**

---

Stefan Abel wird zum Wahlleiter ernannt. Der gesamte Vorstand stellt sich erneut der Wahl.

- Vorsitzender: Dr. Jürgen-Michael Glubrecht, 1 Stimmenthaltung
- Stellv. Vorsitzender: Erfried Neumann, einstimmig
- Schatzmeister: Eberhard Klotz, einstimmig
- Sportwartin: Bettina Haustein, einstimmig
- Jugendwartin: Gudrun Seeliger, 1 Gegenstimme
- Schiedsrichterobmann: Dirk Möller, einstimmig
- Sonderaufgaben: Jürgen Neumann, einstimmig

Eberhard Klotz wird das Amt aus Altersgründen bis zum 31.12.17 ausüben. Der Vorstand kündigt an, für die verbleibende Amtszeit gem. § 10 Abs. 2 Karin Schwettmann zu berufen.

---

#### **TOP 5: Neuwahl des Schiedsgerichts**

---

Falk Jänicke und Thomas Reggelin stehen aus beruflichen Gründen nicht mehr für das Schiedsgericht zur Verfügung. Glubrecht hat mit den verbleibenden Mitgliedern über den neuen Vorsitz gesprochen, niemand war bisher bereit, den Vorsitz zu übernehmen.

Erfried Neumann wird mit den Mitgliedern telefonisch sprechen, um einen neuen Vorsitzenden zu finden.

Das Schiedsgericht wird mit einer Stimmenthaltung wie folgt gewählt:

- H. Rothmund aus Sachsen
- B. Irgang aus Berlin
- V. Hochmuth aus Thüringen
- E. Neumann aus Berlin (Reserve)

---

#### **TOP 6: Etat 2017**

---

Seite 6:

Unter Ausgaben: Sonstiges 1.425 €, beinhaltet die 1.200 € Zuschuss für die BHV-GS.

Der Etat 2017 wird einstimmig angenommen.

---

#### **TOP 7: Anträge**

---

Einführung von Regionalligen in der Halle für die Weibliche und Männliche Jugend A.

Der Antrag wird zurückgezogen, da keine Mehrheit zu erwarten ist.

---

### **TOP 8. Weitere Anträge**

---

Es liegen keine weiteren Anträge vor.

---

### **TOP 9: Sonstiges**

---

Der **Bundesjugendtag** hat in Meerane getagt. In diesem Jahr wird die **DM der Jugend Feld** noch nach altem Muster gespielt. Ab 2018 werden die 16 Zwischenrunden-Plätze fest an die Regionen vergeben: Nord 4, Ost 2, Süd 6 und West 4. In einer Duechführungsbestimmung will die DHB Jugend weitere Details festschreiben: Wie werden die 4 Gruppen eingeteilt? Wie werden die Plätze in den Regionen ermittelt? Zum Jugendsportseminar im **November 2017** sollen die Regionen Vorschläge machen, der Bundesjugendvorstand muss dann die Festlegungen treffen. Weitere Informationen dazu gibt es im Protokoll aus Meerane, das aber derzeit noch nicht veröffentlicht ist.

Wie werden die zwei Plätze im Osten vergeben? Vorgeschlagen wird eine Ostdeutsche Meisterschaft, in der die 2 besten Mannschaften ermittelt werden. Auf Vorschlag von U. Schönfeld wird der **OHV Jugendausschuss** beauftragt, hierzu Modalitäten auszuarbeiten.

J. Neumann regt an: Der **Spreepokal**, der einmal Pokal der Jüngsten, Pionierpokal, Bärenpokal und nun Spreepokal heißt, sollte einen neuen Namen erhalten. In Güstrow, wo weiterhin im Wechsel mit Berlin, der Pokal ausgetragen wird, ist der Name nicht wirklich zutreffend. Die Versammlung meint, dass das auch für den Saalepokal so sei.

Nach längerer Diskussion wird die Bezeichnung **OHV-Pokal** mit 4 Stimmenthaltungen beschlossen.

#### **Folgende Termine werden bestätigt:**

Für den **Erwachsenenbereich**:

- Letztes Spielwochenende Halle 17/18: 25. Februar 2018
- Relegationsspiele Halle 17/18: 3./4. März 2018
- Letztes Spielwochenende Feld 17/18: 16./17. Juni 2018
- Relegationsspiele Feld 17/18: 23./24. Juni 2018

Haustein wird eine Abfrage vor der Hinrunde der nächsten Feldsaison starten, ob auch Berliner Mannschaften vor dem ersten offiziellen Spieltag (9./10. September 2017) Punktspiele austragen würden und wollen.

In der **Regionalliga Ost** wird ab der Feldsaison 2017/18 der elektronische Spielbericht eingeführt. Nähere Informationen dazu erfolgen rechtzeitig. Dirk Möller macht darauf aufmerksam, dass Smartphones nicht akzeptiert werden, weil das Display einfach zu klein ist. Der Heimverein ist von Beginn bis zum Ende des Spiels für das Spielformular verantwortlich.

Für den **Jugendbereich** stehen die Termine in der Übersicht von Jugendwartin Gudrun Seeliger bzw. im Punkt 2. Bericht des Vorstandes dieses Protokolls.

Die nächste ordentliche **Mitgliederversammlung** des OHV findet am 7. April 2018 im LV

Brandenburg (Ort wird noch präzisiert) statt.

Glubrecht beschließt die Versammlung und wünscht allen eine gute Heimreise.

Berlin, 11. April 2017

**Bettina Haustein**  
Protokollführerin

**Jürgen-Michael Glubrecht**  
Vorsitzender des OHV

---

**Vorstandsbeschlüsse:**

---

Der Vorstand des OHV bestätigt im schriftlichen Umlaufverfahren für die kommende Saison den

**Zuständigen Ausschuss** in der Besetzung:

Mark Löffler (Vorsitzender), Dr. Katrin Reincke (Mitglied), Marco Drenckhan (Mitglied), Andreas Wille(Ersatzmitglied).

Ebenso wird Karin Schwettmann im Amt als **Mädchenwartin** des OHV bestätigt.